Bezirksliga Herren OHZ/VER/HB

TV Falkenberg : ATSV Habenhausen III
Donnerstag, 25.01.2024, 20:00 Uhr

Mönch lässt den ATSV Habenhausen III jubeln

Es wurde bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 9:6 in den Spielen und 36: 26 in den Sätzen gewannen die Spieler vom ATSV Habenhausen III ihr Auswärtsspiel in der Bezirksliga Herren OHZ/VER/HB gegen den TV Falkenberg. 195 Minuten lang wurde am Donnerstag mitgefiebert, ehe Holger Mönch den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Die siegbringende Taktik fehlte bis auf Ausnahmen Buck und Bergmann bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Kleditsch und Kuhn ab Ballwechsel 1. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnten nachfolgend Klingbeil / Heckel beim 2:3 gegen Lüßen / Henrichs. Das Spiel verloren Klingbeil / Heckel dennoch im 5. Satz. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Oetjen / Reitenbach gegen Bidri / Mönch. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Jan-Philipp Buck und Daniel Henrichs beendet, das Jan-Philipp Buck letztendlich gewann. Wenige Chancen hatte indes Niklas Bergmann beim 4:11, 8:11, 7:11 gegen seinen Kontrahenten Philipp Lüßen, so dass Lüßen seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Dann ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Marcus Klingbeil hatte dann gegen Joachim Kuhn bei seinem 0:3 kaum eine Chance. Lange mit Lars Kleditsch ringen musste Tobias Heckel in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und konnte letztendlich überraschen, ging Heckel doch als Außenseiter in das Match. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Es dauerte eine Weile, bis Sascha Oetjen sein 3:2 gegen Holger Mönch feiern konnte. Mit 3:1 gewann Marc Reitenbach gegen Aishwarya Bidri und gab dabei nur einen Satz ab. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des TV Falkenberg und des ATSV Habenhausen III in die Box. Keinen Punkt beisteuern konnte Jan-Philipp Buck im Match gegen Philipp Lüßen, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Das Einzel zwischen Niklas Bergmann und Daniel Henrichs endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. 12:10, 8:11, 13:11, 9:11, 8:11 hieß es wiederum am Ende des nächsten Spiels, als Marcus Klingbeil und Lars Kleditsch am Tisch die Klingen kreuzten. Das war nichts für schwache Nerven. Durch diesen Sieg weist die Saison-Statistik von Kleditsch nun 12 Siege, bei 3 Niederlagen aus. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Ein Satz reichte nicht, weshalb Tobias Heckel die Begegnung gegen Joachim Kuhn, letztendlich nicht überraschend mit 1:3 verlor. Hierbei überließ Heckel seinem Gegner im zweiten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Sascha Oetjen gelang es, Aishwarya Bidri im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem nicht zu erwartenden 3:0-Erfolg. Da gab es nichts zu rütteln. Durch diesen Erfolg hat Oetjen nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 7:7 steht. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Marc Reitenbach und Holger Mönch, bevor das 2:3 feststand. Damit war der 9. Punkt für den ATSV Habenhausen III im Kasten.

Nach dieser Niederlage des TV Falkenberg geht es nun im nächsten Spiel am 26.01.2024 gegen den ATSV Habenhausen IV, während der ATSV Habenhausen III am 09.02.2024 gegen den SV Werder Bremen III antritt.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 26.01.2024 (07:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Statistik:

TV Falkenberg

Doppel: Buck / Bergmann 0:1, Klingbeil / Heckel 0:1, Oetjen / Reitenbach 0:1

Einzel: J. Buck 1:1, N. Bergmann 1:1, M. Klingbeil 0:2, T. Heckel 1:1, S. Oetjen 2:0, M. Reitenbach 1:1

ATSV Habenhausen III

Doppel: Lüßen / Henrichs 1:0, Kleditsch / Kuhn 1:0, Bidri / Mönch 1:0

Einzel: P. Lüßen 2:0, D. Henrichs 0:2, L. Kleditsch 1:1, J. Kuhn 2:0, A. Bidri 0:2, H. Mönch 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 26.01.2024 (07:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").